**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

**Band:** 4 (1928-1929)

Heft: 8

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







"GUGGENBUHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL", eine Monatsschrift für Jedermann, erscheint am 1. jedes Monats.

VERLAG UND REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Helen Guggenbühl), Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon Selnau 9322. Sprechstunden der Redaktion täglich 2—3 Uhr oder nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Über eingesandte Manuskripte wird innert 8 Tagen entschieden, die

Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERATEN-ANNAHME durch den Verlag, Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon Selnau 9322. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, ½ Seite Fr. 200, ¼ Seite Fr. 100, ⅙ Seite Fr. 50, ⅙ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Verantwortlich für den Inseratenteil: Dr. Josef Studer.

DRUCK UND EXPEDITION: Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstrasse 8, Bern.

BESTELLUNGEN nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

ABONNEMENTSPREISE: Schweiz: 12 Monate Fr. 15.—, 6 Monate Fr. 7.60, 3 Monate Fr. 3.80

Ausland: 12 , , 22.—, 6 , , 11.—, 3 , , 5.50

Einzelnummer Fr. 1.50 Postcheck III 5152



Wo nicht erhältlich, bitte um Anfrage, worauf Verkaufsstellen nachgewiesen werden.



## Die verfeinerte Nagelpflege!

Eine neue Nagelpolitur —
sie erhöht den Reiz aller hübschen Hände.

Jede um die gepflegte Erscheinung besorgte Dame, welchen Standes sie auch sei, bedient sich heute der Cutex flüssigen Nagelpolitur, um entzückende Hände zu erlangen.

Diese Politur verleiht den Nägeln sofort einen lebhaften und natürlichen Glanz, der bei der modernen, eleganten Frau so begehrt ist. Die einmalige wöchentliche Anwendung dieser Politur gibt den Händen neuen Charme.

Die flüssige Cutex-Politur bietet tagelang beim Waschen der Hände Widerstand. Der rosige Schimmer der Nägel verschwindet auch trotz der vielen täglichen Verunreinigungen nicht und so gehen die Hände ihrer vornehmen Eleganz nie verlustig.

### Flüssige Nagelpolitur

# CUTEX

Die flüssige Cutex-Politur wird überall zu Fr. 2.75 verkauft. Sie ist in 2 Nuancen erhältlich: rose-naturel und dunkelrosa. Die hübsche Schachtel "Doppelflaçons" enthält die flüssige Nagelpolitur Naturel und den Nagellack-Entferner zu Fr. 3.75.

Wenn Sie mit den Cutex-Produkten für die Nagelpflege einen Versuch machen wollen, senden Sie Fr. 1.— in Briefmarken an H. Paul Müller, Sumiswald, um hierauf die kleine Musterpackung zu erhalten.